

"Eines Tages stand Jesus am See" (Lk 5,1) – Kirche sein ohne Gebäude?! Befürchtungen und Chancen

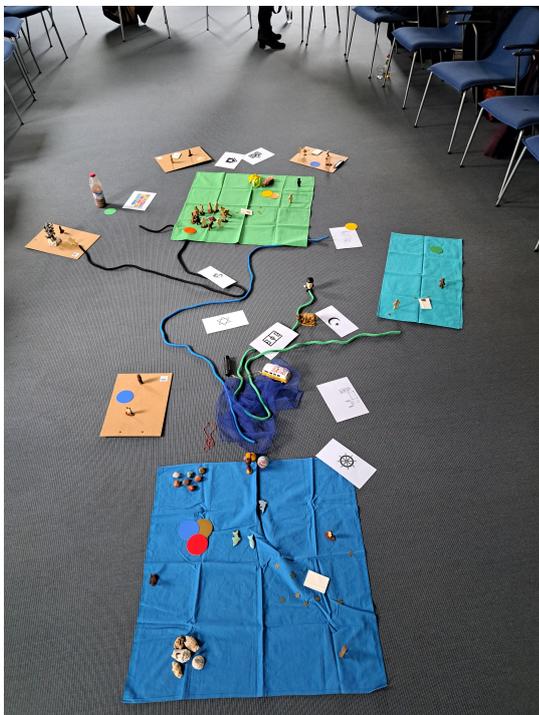
Diese Veranstaltung wurde für Kirchenvorstände und Pfarrgemeinderäte in Schwerte angeboten. Schon der Titel machte neugierig. Doch es kam anders als erwartet. Es ist schwierig das Erleben des Tages in Worte fassen, war es doch ganz anders als sonst. Nach einer Vorstellungsrunde der TeilnehmerInnen aus Hagen, Menden, Iserlohn und PV Ruhrseen) wurden wir auf die Fähre gelockt.

Rainer Beckmann (Dekanatsreferent Märkisches Sauerland) und die Bildungsreferentin Stefanie Matulla (Kath.Familienbildungswerk Dortmund) überraschten uns mit Materialien, Bildern und methodischen Ansätzen. Elemente von fresh x ( für Suchende und junge Menschen ein interessantes Portal) weckten Neugier, vgl. <https://freshexpressions.de/>

Zu Beginn sollten wir uns je nach Befindlichkeit auf Plakate mit einer Figur setzen. Diese war ganz unterschiedlich mit Blick auf das Leben in der Gemeinde, in den pastoralen Räumen und Erleben von Kirche.

Mit dem Mind-Opener ( Impuls zu Beginn) wurden wir auf eine Fähre gelockt uns anders als gewohnt mit dem Zukunftsmodell Kirche auseinander zu setzen, siehe Der Filmclip - Diskussion um einen See -([https://www.youtube.com/watch?v=MT5\\_MPDwf0](https://www.youtube.com/watch?v=MT5_MPDwf0)) zu Beginn regte an, sich in zwei Gruppen mit "Kirche als Auslaufmodell" zu befassen.

Vorgegeben war im Raum ein gelegter See mit Auslauf.  
Jede Gruppe hatte Materialien mit denen sie ihr Modell legen sollte. Der Auslauf musste sein. Doch wohin fließt der See ..  
Dabei kam es zu Diskussionen zwischen den einzelnen Personen und ihren unterschiedlichen Kirchenbildern.  
Doch Jeder und Jede kam zum Zug, alle Werte bekamen ihren Platz. In den beiden Gruppen mit jeweils 10 TeilnehmerInnen entstanden interessante Auslaufmodelle.



Ein See ohne Auslauf würde kippen. Eine Kirche ohne "Auslauf" ist ein geschlossenes System.

Der Tag gab viele Anregungen - auch durch methodische Elemente durch www.fresh X - welche wir an diesem Tag etwas kennenlernten.

Es lohnt sich über den gewohnten Tellerrand hinaus Neues kennenzulernen und auszuprobieren. Für die TeilnehmerInnen und Veranstalter war es ein anregender, auch nachdenklich stimmender, interessanter Tag,

Ein Pastor war ebenso anwesend, sowie einzelne Gemeindeferentinnen.

In der Feedback Runde verwies der Pastor auf die "Wolke", die er in seiner Gruppe die ganze Zeit über das werdende Modell hielt. Die "göttliche Kraft" über Allem, dies wurde für ihn in besonderer Weise bedeutungsvoll.



Im Vertrauen auf die göttliche Kraft über uns, in uns, zwischen uns dürfen wir getrost uns mit Kirche als "Auslaufmodell" befassen und mutig mit Vertrauen in die Zukunft gehen. Danke Allen die diesen Tag als TeilnehmerInnen und Veranstalter ermöglicht haben.

CM v.Chamier-Gliesen